

Markt in einer alten Fabrikhalle in San Francisco, Calif. : Architekt des Umbaues Joseph Esherick & Ass., San Francisco, Calif.

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **58 (1971)**

Heft 10: **Grosse Hallen**

PDF erstellt am: **17.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-45095>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

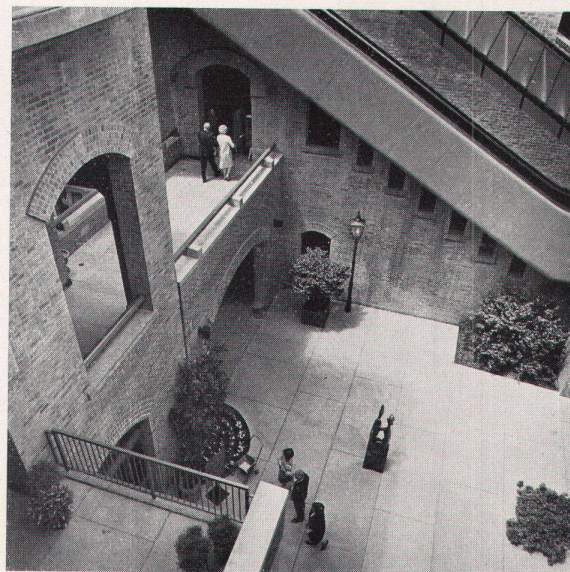
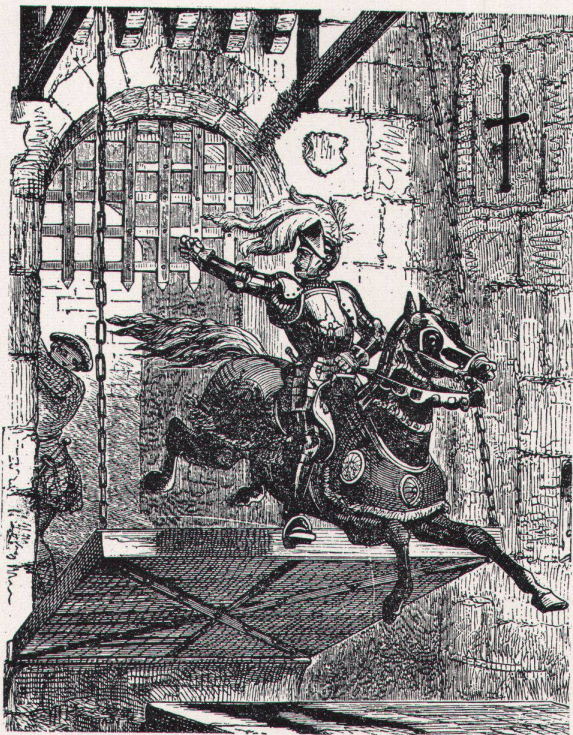
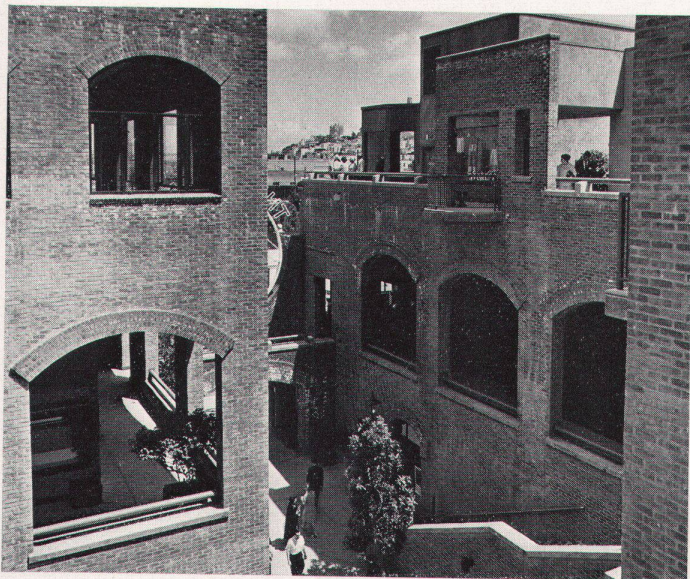
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Markt in einer alten Fabrikhalle in San Francisco, Calif.



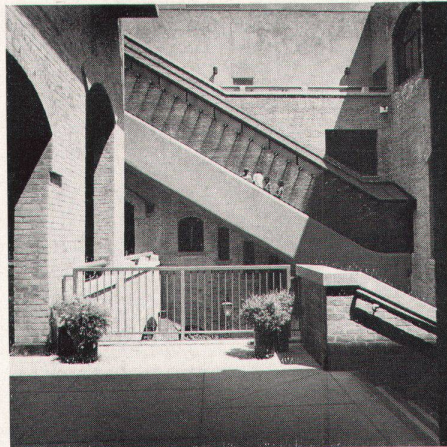
Architekt des Umbaues: Joseph Esherick & Ass., San Francisco, Calif.
Photos: Peter Dodge, Joshua Freiwald, Rondal Partridge, Ernest Braun



Die alte Del-Monte-Konservenfabrik von San Francisco hatte das Erdbeben von 1906 überlebt und bildet ein Wahrzeichen am Fischerhafen von San Francisco. In die bestehende Halle wurde ein Einkaufszentrum eingebaut, bei welchem nicht die zeichenhafte Reklame, sondern die Ware selbst und der Einkäufer im Mittelpunkt stehen

L'ancienne fabrique de conserves Del Monte à San Francisco, qui a survécu au tremblement de terre de 1906, confère au port de pêche son caractère spécifique. Un centre d'achat a été installé dans la halle de fabrication où l'intérêt de l'acheteur, éveillé par une publicité idéographique, se concentre principalement sur la marchandise

The old Del Monte canning factory in San Francisco survived the earthquake of 1906 and is a landmark at the fishermen's harbour. There has been built into the existing building a shopping center, in which the main emphasis is not on optical advertising media but on the goods themselves and the shoppers



angeht, so bilden sie können, und wozu läßt man liebre, die dem Tummel mit der Gans nachläßt.

«Er kam darauf in eine Stadt, da herrschte ein König, der hatte eine Tochter, die war so schön, daß niemand sie zum Leben bringen konnte. Darum hatte er ein Gesetz gegeben, wer sie töten zum Leben bringen, der sollte sie bestrafen. Der Tummel, als er sah diese, ging mit seiner Gans und ihrem Hahn vor die Königstür, und als diese die beiden Wesen immer hinter einander brachten, sah, fing sie abzuwehen an zu laufen und meinte gar nicht wieder aufzuheben. Da verlangte sie der Tummel gar Weisheit, aber dem König gefiel der Schwärzer nicht, er machte allerlei Verordnungen und sagte er möge ihm erst einen Mann bringen, der einen Reiter voll Wein aussteilen konnte. Der Tummel dachte an das ganze Mühsal, das konnte ihm wohl helfen, ging hinaus in den Wald, und erst der Hahn, wo er den Mann abgehauen hatte, sah er einen Mann führen.

«Der Tummel machte ein ganz liebreiches Gesicht. Der Tummel fragte was er sich so sehr zu freuen nahm. Da antwortete er: «Ich habe so großen Durst, und kann ihn nicht löschen, das kann ich nicht, er sagte: ein Reiter habe ich zwar angetroffen, aber was ist ein Tropfen auf einen heißen Stein?« Da kam der Reiter, sagte der Tummel: «Komm nur mit mir, du sollst satt haben.» Er führte ihn darauf in des Königs Reiter, und der Mann machte sich über die große Tochter, trank und stand, daß ihm die Ohren weh taten, und ehe ein Tag herum war, hatte er den ganzen Reiter angetrunken. Der Tummel verlangte ohnehin seine Weisheit, der König aber sagte sich, daß ein solcher Reiter, der jemandem einen Tummel nennt, kein Reiter davon tragen sollte, und machte neue Bedingungen: er möge erst einen Mann bringen, der einen Berg voll Wein aussteilen könnte. Der Tummel liefen sich nicht lang, sondern ging gleich hinaus in den Wald, da sah auf demselben Berg ein Mann, der schätzte sich den Berg mit einem Stein auszumachen, machte ein grimmliges Gesicht, und sagte: «Ich habe einen ganzen Reiter voll Weisheit gegeben, aber was hilft das, wenn man so großen Durst hat, wie ich: mein



Ein Hauptproblem des Einkaufszentrums besteht darin, die Kunden zum Besuch auch der oberen Geschosse anzuregen. Zu diesem Zweck wurden offene Rolltreppen sowie ein frei aufgehängter Lift vorgesehen, wobei architektonische Anspielungen auf italienische Stadtmärkte und Rathäuser nicht zu übersehen sind

Un des problèmes majeurs du centre consiste à inciter les clients à se rendre aux étages supérieurs. A cet effet ont été aménagés des escaliers roulants ouverts, ainsi qu'un ascenseur librement suspendu. La conception architectonique évoque les villes marchandes et hôtels de ville italiens

One main problem involved in this shopping center was to induce shoppers to go up to the upper floors. For this purpose there were envisaged open escalators as well as a freely suspended lift; the architects were clearly influenced by Italian municipal markets and town halls

